

**Termsheet**  
**Endlos-Zertifikate bezogen auf den US Equity Quant 1-Index**  
**(Stand 13. September 2024)**

Produktdetails

Emittentin	Lang & Schwarz Aktiengesellschaft Breite Str. 34 40213 Düsseldorf
Basiswert	US Equity Quant 1-Index
Berechnungsstelle des Index	Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG Breite Str. 34 40213 Düsseldorf
Berater des Index	NFS Netfonds Financial Service GmbH Heidenkampsweg 73 20097 Hamburg
Bezugsverhältnis	1,0
Laufzeit	Endlos
Emissionsvolumen	500.000 Zertifikate
ISIN / WKN	DE000LX4MMY9
Emissionstag	13. September 2024
Valuta	17. September 2024
Börseneinführung	Börse Stuttgart
Kleinste handelbare Einheit	1 Zertifikat
Anfänglicher Verkaufspreis	50,00 EUR

Indexbeschreibung

Der US Equity Quant 1-Index ist ein variabel gewichteter Strategie-Index mit variabler Zusammensetzung, der von der Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG, in ihrer Funktion als Sponsor des Index, auf Grundlage eines fiktiven Referenzportfolios, welches eine bestimmte Menge von ihr ausgewählter Wertpapiere und einen Barbestand enthält, berechnet und veröffentlicht wird. Der Baranteil wird nicht verzinst.

Strategie des Index	Der Sponsor des Index, die Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG, verfolgt dabei die Strategie, das fiktive Referenzportfolio 1:1 abzubilden.
Auswahlprozess	Der Index bildet das fiktive Referenzportfolio 1:1 ab.  Die Auswahl der in das fiktive Referenzportfolio aufzunehmenden Wertpapiere trifft der Sponsor. Dem Sponsor obliegt die alleinige Entscheidung über die Zusammensetzung des fiktiven

Referenzportfolios. Er lässt sich jedoch hierbei beraten. Der Sponsor kann jedoch einen Vorschlag des Beraters jederzeit ablehnen bzw. eigene Entscheidungen ohne Zustimmung des Beraters treffen.

Berater ist die NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (der „Berater“). Der Berater ist berechtigt, vertraglich gebundene Vermittler, die unter dem Haftungsdach des Beraters angeschlossen sind, mit der Beratung zu beauftragen, wobei die Beratung maßgeblich durch Herrn Björn Weber erfolgt.

Folgende Wertpapiere kommen als Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios in Betracht:

- Kauf- und Verkaufspositionen in börsengehandelten Fonds
  - Kauf- und Verkaufspositionen in Exchange Traded Products (ETFs, ETC's und ETN's)
  - Kaufpositionen in derivativen Produkten (Optionsscheine, Zertifikate) auf Währungen, Zinsen und Indizes
  - Kauf- und Verkaufspositionen in börsengehandelten Futures Kontrakten auf Indizes und Währungen
- Geldaufnahme (positive Geldposition) und Kreditaufnahme (negative Geldposition) in liquiden handelbaren Währungen, insbesondere EUR und USD, die unter anderem auch den Gewinn bzw. Verlust aus Kauf- und Verkaufspositionen in Future-Kontrakten abbilden.

Der Sponsor ist berechtigt mit fiktiven Fremdmitteln zusätzliche fiktive Anlagen zu tätigen (Leverage). Für die in Anspruch genommenen fiktiven Fremdmittel werden fiktive Zinsen in den Index eingerechnet. Der fiktive Zinssatz wird vom Sponsor des Index nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) unter Berücksichtigung der jeweils herrschenden Marktgegebenheiten und unter Berücksichtigung von Leihkosten festgelegt.

In Bezug auf Verkaufspositionen können vom Sponsor des Index nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) unter Berücksichtigung der jeweils herrschenden Marktgegebenheiten und unter Berücksichtigung von Leihkosten berechnet werden.

Die Zusammensetzung des fiktiven Referenzportfolios und die Gewichtung der

einzelnen Bestandteile des fiktiven Referenzportfolios kann vom Sponsor auf täglicher Basis und auch mehrfach innerhalb eines Tages (intraday) neu festgesetzt werden.

Es ist keine Maximalgewichtung für jeden einzelnen Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios vorgesehen, so dass einzelne Bestandteile überproportional im betreffenden fiktiven Referenzportfolio vertreten sein können.

Am Tag der Neuzusammensetzung können im Extremfall die Bestandteile des fiktiven Referenzportfolios komplett ausgetauscht und neu gewichtet werden. Die Neuzusammensetzung basiert auf vom Sponsor nach billigem Ermessen festgelegten Kursen der einzelnen Bestandteile des fiktiven Referenzportfolios am Tag der Neuzusammensetzung.

Bis zum 13. September 2024 wird der Baranteil des fiktiven Referenzportfolios 100 % betragen.

Erster Wertermittlungstag des „US Equity Quant 1“-Index ist der 13. September 2024 bei einem Indexwert von 50,00 Punkten. Ein Indexpunkt hat den Gegenwert von 1,00 EUR.

Danach wird der Wert des fiktiven Referenzportfolios und damit der Stand des Index an jedem Börsenhandelstag berechnet und wie folgt ermittelt:

Der Stand des Index beruht auf dem Wert des fiktiven Referenzportfolios, wobei eine fortlaufende Überprüfung der Zusammensetzung des fiktiven Referenzportfolios von Seiten des Sponsors stattfindet. Anpassungen durch den Sponsor sind auch mehrfach untertäglich möglich. Jede Anpassung im fiktiven Referenzportfolio führt damit 1:1 zu einer Änderung des Index.

Bei der Berechnung des fiktiven Referenzportfolios werden folgenden Gebühren berücksichtigt:

1. Transaktionsgebühr
2. Zertifikatsgebühr
3. Performancegebühr
4. Margingebühr

Im Einzelnen:

1. Transaktionsgebühr

An Tagen, an denen sich die Zusammensetzung des fiktiven Referenzportfolios ändert, wird zudem eine fiktive Transaktionsgebühr auf jede fiktive Transaktion (Kauf bzw. Verkauf von Positionen) bezogen auf das Transaktionsvolumen bei der Berechnung des Wertes des fiktiven Referenzportfolios

	<p>berücksichtigt. Die fiktive Transaktionsgebühr liegt dabei zwischen 0,0022 % und 0,005 %.</p> <p>2. Zertifikategebühr</p> <p>In die Berechnung des Wertes des fiktiven Referenzportfolios findet eine tägliche Zertifikatsgebühr Berücksichtigung, welche zwischen 0,20 % / 365 und 2,00 % / 365 liegen kann. Zum Zeitpunkt der Erstemission beträgt die Zertifikategebühr 1,20 %.</p> <p>3. Performancegebühr</p> <p>Die Performancegebühr ist von einer positiven Wertentwicklung des fiktiven Referenzportfolios abhängig. Sie wird nur dann anfallen, wenn der Wert des fiktiven Referenzportfolios ein neues sogenanntes „High Watermark“ erreicht. Ein neues High Watermark liegt vor, wenn der Wert des fiktiven Referenzportfolios höher ist als jeder einzelne bis dahin erreichte Wert des fiktiven Referenzportfolios. Die Performancegebühr kann dabei zwischen 0,00% und 20,00 % der Differenz zwischen dem aktuellen und dem zuletzt festgestellten High Watermark liegen. Das Vorliegen eines neuen High Watermark vorausgesetzt, fließt die Performancegebühr in die Wertermittlung des fiktiven Referenzportfolios ein. Zum Zeitpunkt der Erstemission beträgt die Performancegebühr 10,00 %.</p> <p>4. Margingebühr</p> <p>Darüber hinaus findet ggfs. eine fiktive Margingebühr Berücksichtigung. Als Margingebühr bezeichnet man eine Gebühr für eine Sicherheitsleistung, welche für Handelspositionen in Futures berechnet wird. Die fiktive Margingebühr wird vom Sponsor des Index nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) unter Berücksichtigung der jeweils herrschenden Marktgegebenheiten und unter Berücksichtigung von Marginkosten festgelegt und kann zwischen 0,00 % und 4,00 % betragen, wobei die fiktive Margingebühr anfänglich 0,00 % beträgt.</p>
Berechnungsmethode	$Index_t = \frac{\sum_{i=1}^n (p_{it} \times q_{it})}{\sum_{i=1}^n (p_{i0} \times q_{i0})} \times base\ index\ value$ <p>wobei</p> <p>base index value = Stand des Index bei der letzten Indexanpassung  n = Anzahl der im fiktiven Referenzportfolio enthaltenen Werte, einschließlich des fiktiven</p>

	<p>Barbestandes, wobei beim fiktiven Barbestand gilt: <math>p = 1</math>  <math>p_{i0}</math> = Preis des Wertes<sub>i</sub> zum Zeitpunkt der letztmaligen Indexanpassung  <math>q_{i0}</math> = Anzahl des Wertes<sub>i</sub> zum Zeitpunkt der letztmaligen Indexanpassung  <math>p_{it}</math> = Preis des Wertes<sub>i</sub> zum Zeitpunkt<sub>t</sub>  <math>q_{it}</math> = Anzahl des Wertes<sub>i</sub> zum Zeitpunkt<sub>t</sub>  <math>t</math> = Zeitpunkt, zu dem der Index berechnet wurde</p> <p>Kapitalveränderungen, Bezugsrechte und Dividenden werden dem fiktiven Referenzportfolio zugerechnet, bzw. der Cash Position angerechnet.</p>
Berechnungsstelle	Lang & Schwarz TradeCenter AG & Co. KG, Breite Str. 34, 40213 Düsseldorf
Anpassungsregeln	<p>Kapitalveränderungen, Bezugsrechte und Dividenden und sonstige Kapitalmaßnahmen werden dem fiktiven Referenzportfolio mit dem Ziel, den wirtschaftlichen Effekt der jeweiligen Kapitalmaßnahme durch die Anpassungen auszugleichen, zugerechnet.</p> <p>Dabei entscheidet der Sponsor, ob die entsprechenden Wertpapiere (z.B. Bezugsrechte) als Bestandteil in das fiktive Referenzportfolio aufgenommen werden oder der entsprechende Barwert dem Baranteil des fiktiven Referenzportfolios zugerechnet wird.</p> <p>Ausgeschüttete Erträge (z.B. Dividenden) auf einzelne Bestandteile des fiktiven Referenzportfolios können den Wert des fiktiven Referenzportfolios beeinflussen und werden aufgrund unterschiedlicher steuerlicher Regelungen von der Index-Berechnungsstelle in der Regel in Höhe von 85% des Ertragswertes in das fiktive Referenzportfolio eingerechnet. Dies erfolgt, indem der in Euro ausgedrückte oder umgerechnete Wert der in auf die Positionen angefallenen, ausgeschütteten Erträge dem Wert der Positionen in Höhe entsprechend hinzugerechnet wird.</p> <p>Wenn eine Emittentin, deren Wertpapiere Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios sind, innerhalb der Laufzeit der Zertifikate (a) (i) ihr Kapital durch die Ausgabe neuer Anteile erhöht oder (ii) selbst oder durch einen Dritten unter Einräumung eines unmittelbaren oder mittelbaren Bezugsrechtes an die Inhaber der Aktien, Schuldverschreibungen oder ähnliche Wertpapiere mit Wandel- oder Optionsrechten auf Anteile der Gesellschaft begibt, oder (b) ihr Kapital durch Umwandlung einbehaltener Gewinne auf Aktien erhöht, oder (c) ihre Aktien teilt, konsolidiert oder reklassifiziert, oder (d) Einzahlungen auf nicht voll einbezahlte Aktien verlangt, oder (e) Wertpapiere zurückkauft, sei es</p>

	<p>aus Gewinnen oder Kapital und unabhängig davon, ob der Kaufpreis für diesen Rückkauf in Bargeld, neuen Anteilen, Wertpapieren oder sonstigem besteht, oder (f) eine andere ihr Kapital betreffende Maßnahme nach dem anwendbaren nationalen Recht durchführt, sich in entsprechender oder ähnlicher Weise auf den Wert eines Wertpapiers auswirkt, kann der Sponsor die Anzahl und/oder Gewichtung der betreffenden Wertpapiere im fiktiven Referenzportfolio anpassen oder die betreffenden Wertpapiere durch Wertpapiere einer anderen Gesellschaft, die als Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios geeignet sind, ersetzen.</p> <p>Wenn die Börsennotierung von Wertpapieren, die Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios sind, an der jeweiligen Börse eingestellt wird oder die Gesellschaft, welche die Wertpapiere begeben hat, die Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios sind, Gegenstand eines Übernahmeangebots wird, kann der Sponsor die betreffenden Wertpapiere durch Wertpapiere einer anderen Gesellschaft, die als Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios geeignet sind, ersetzen oder den Wert betreffende Wertpapiere anteilig in die restlichen Bestandteile des fiktiven Referenzportfolios reinvestieren.</p> <p>Wenn eine Emittentin, deren Wertpapiere Bestandteil des fiktiven Referenzportfolios sind, eine Kapitalmaßnahme durchführt oder Objekt einer Übernahme durch Dritte wird, so wird der Sponsor des Index den Inhaber des Zertifikats nach Möglichkeit so stellen, als wäre er Inhaber des Wertpapiers der Emittentin gewesen. Unter dieser Annahme kommt es regelmäßig zur Reinvestition.</p>
Rhythmus der Aktualisierung	Es findet eine fortlaufende Überprüfung des fiktiven Referenzportfolios von Seiten des Sponsors statt, Anpassungen sind auch mehrfach untertägig möglich.
Art des Index	Strategie-Index
Währung	EUR